

PJ UKD Arbeitsmedizin

Informationen zur Abteilung

Versorgungsstufe, Bettenzahl

Lage

Fallzahlen in der Betriebsmedizin

UKD, Haus 25

PJ-Ausbildung

PJ Lehrbeauftragter

Susanne H. Liebe (Leiterin Betriebsambulanz des Betriebsärztlichen Dienstes)

Prof. Dr. med. Andreas Seidler, MPH (Direktor Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin & Leiter des Betriebsärztlichen Dienstes)

Rotationsmöglichkeiten

Angebot: halbes Tertial (8 Wochen) in der Arbeitsmedizin in Kombination mit einem halben Tertial (8 Wochen) in einem anderen Wahlfach (z.B. Allgemeinmedizin)

Gestaltung des Abschnitts in der Arbeitsmedizin:

regelmäßig drei Tage wöchentlich in der Betriebsambulanz, zwei Tage wöchentlich in der Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin

Einführungsveranstaltung

Zwischen-/ Abschlussgespräche

Einführungstag durch den jeweiligen Leiter

Zwischengespräch auf Wunsch, Abschlussgespräch obligatorisch

Arbeitszeit

Arbeitsbeginn und –ende

Praxisbegleitender Unterricht

entsprechend der Dienstzeiten

i.d.R. innerhalb der Dienstzeiten (wird in Zusammenarbeit zwischen Betriebsambulanz und Poliklinik organisiert)

Teilnahme am Bereitschaftsdienst

nicht erforderlich

Angebotene Lehrformen

Lehrvisite

Klinische Fallbesprechung

Klinische Fallvorstellung

Versorgung eigener Patienten

PJ-Seminar

einmal wöchentlich im Wechsel mit Fallvorstellung

einmal wöchentlich im Wechsel mit Fallbesprechung

ja unter Anleitung

nein (derzeit kein spezielles arbeitsmedizinisches PJ-Seminar, aber Unterstützung bei der Wahrnehmung arbeitsmedizinischer Fortbildungsveranstaltungen)

Klinisches Fertigkeitentraining

Betriebsambulanz: individuelle

Gesundheitsberatung einschließlich Impfungen;

individuelle sozialmedizinische Beratung (Reha, Schwerbehinderung); Beratung in Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes; Arbeitsplatzbesichtigungen, Gefährdungsbeurteilungen (mindestens in einem Fremdbetrieb); individuelles betriebliches Eingliederungsmanagement

Poliklinik: Leistungsdiagnostik, Allergiediagnostik; ärztliche Begutachtung

– aktive Beteiligung unter Anleitung an: Erhebung klinischer und berufsbezogener Anamnese, Durchführung klinischer Untersuchung und Diagnostik einschließlich Funktionsdiagnostik, Klärung von Zusammenhangsfragen
Indikationsstellung für Biomonitoring; verkehrsmedizinische Untersuchungen

Diagnostikseminare
Mentorenprogramm
Teilnahme an Assistenten-
weiterbildung

ja
wird entwickelt
wird ermöglicht

Lerntag
Angebot

im Rahmen der Bearbeitung eines arbeitsmedizinischen Themas

Ausbildungspauschale/ Aufwandsentschädigung

Höhe nicht vorgesehen

Organisatorisches

Fachbibliothek Institut für Arbeits- und Sozialmedizin, Löscherstraße
18, 01309 Dresden (EG, Raum 042)

Räumliche Gegebenheiten für PJ im Bereich

PJ- Statistik

erstmaliges Angebot der Arbeitsmedizin als PJ-Wahlfach im Jahr 2012